70 Jahre Eschlböck: Biberfest 2026 mit Hackervorführungen

Artikel vom **9. Juli 2026**
Forsttechnik, Baumpflege und Waldarbeit

Beim Biberfest 2026 feierte Eschlböck sein 70-jähriges Firmenjubiläum. Neben Fachvorträgen, Halleneröffnung und Vorführungen standen Holzhackmaschinen im Fokus – darunter die Neuvorstellung »Biber 96 ZK« für große Holzdurchmesser.



Beim Biberfest präsentierte Eschlböck seine Holzhackmaschinen (Bild: Eschlböck Maschinenfabrik GmbH).

Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen im Juni mehr als 1000 Besucherinnen und Besucher zum Biberfest 2026. Der Branchentreff richtete sich an Hackerfahrer und Fachpublikum und verband Vorträge, Firmenjubiläum, die Eröffnung neuer Produktions- und Lagerhallen sowie praktische Maschinenvorführungen. Teilnehmende aus 23 Nationen nutzten die Veranstaltung, um Technik zu sehen, Einsatzfragen zu besprechen und Erfahrungen auszutauschen. **Fachprogramm zu Kalkulation, Hackgut und**

Waldnutzung Im Mittelpunkt der Fachvorträge standen Fragen, die für Betreiberinnen und Betreiber von Hackmaschinen direkt relevant sind: die Kalkulation einer Hackerstunde, die Zertifizierung von Hackgut und die nachhaltige Nutzung von Wäldern für regionale Energieversorgung. Dabei wurde unter anderem ein Leitfaden zur Kalkulation vorgestellt. Auch die Umsetzung europäischer Vorgaben zur Hackgut-Zertifizierung wurde aufgegriffen, da hier weiterhin Fragen bestehen. Genannt wurden zudem aktuelle Informationen zu möglichen Vereinfachungen im Zertifizierungsprozess. Ein weiterer Beitrag beschäftigte sich mit der Frage, ob in der EU ausreichend Wald vorhanden ist. Dabei wurde herausgestellt, dass bewirtschaftete Wälder viel CO2 binden können und dass nachhaltige Nutzung für eine regionale und möglichst autarke Energieversorgung eine wichtige Rolle spielt. Mit einem Exportanteil von 85 Prozent trage der Hersteller dazu bei, Biomassekompetenz in Europa sichtbar zu machen.
Jubiläum und neue Produktionsflächen Im Rahmen des Jubiläums wurden neue Produktions- und Lagerhallen eröffnet und gesegnet. Auf mehr als 4500 qm entstehen Montagelinien, auf denen bei Zapfwellenhackern und Lkw-basierten Hackmaschinen die Standplatzmontage durch Linienfertigung ersetzt wird. Ergänzt wird der Bereich durch ein Logistiksystem mit vier Lagerliften und 4000 Palettenstellplätzen. **Vorführungen für Fachpublikum und GaLaBau** Bei den Hackervorführungen wurde eine breite Palette an Holzhackmaschinen für unterschiedliche Einsatzbereiche vorgestellt, darunter auch die neue Maschine »Biber 96 ZK«: Diese ist für Holzdurchmesser bis 85 cm und eine Einzugsbreite von 122 cm ausgelegt. Zur Ausstattung gehören ein K6-Rotor mit Messern oder Klingen sowie eine Schnittlängenverstellung. Für Wartungsarbeiten ist der Zugang zur Plattform einfach gehalten. Durch das ausklappbare Trommelgehäuse lässt sich das Sieb mit dem Kran herausheben, was den Siebwechsel erleichtert. Einen eigenen Schwerpunkt bildeten Vorführungen handbeschickter Kompakthacker für Händler sowie Fachleute aus dem GaLaBau-Bereich.

Eschlböck
BIBER Holzhackmaschinen
www.eschlboeck.at

Eschlböck Maschinenfabrik GmbH
Infos zum Unternehmen

Eschlböck Maschinenfabrik GmbH
Grieskirchner Str. 8
A-4731 PRAMBACHKIRCHEN

0043 7277 2303-0

---

office@eschlboeck.at

---

www.eschlboeck.at

© 2025 Kuhn Fachverlag